

Laufzettel für die Anrechnung beruflicher Tätigkeit vor Studienbeginn des Studiengangs

_____ Prüfungsordnung _____ der Hochschule RheinMain

Studierende/-r _____ Matrikelnummer: _____

Tätigkeit von _____ bis _____

bei Firma _____ in _____

Berufsausbildung zur/zum Fachinformatiker/-in

Vollzeit - Teilzeitbeschäftigung _____ Stunden/Woche

Hochschulseitige Begutachtung durch: _____

Ablauf	Bestätigung mit Datum
<p>Bei Berufsausbildung: Die Ausbildung ist durch das Prüfungszeugnis der IHK nachzuweisen. Weiterhin muss das Berichtsheft, welches während der Ausbildung geführt wurde, vorgelegt werden. Sollte dies nicht mehr vorhanden sein, kann alternativ ein 11-seitiger Bericht erstellt werden, der den Vorgaben zur Erstellung eines Praktikumsberichtes entspricht.</p>	
<p>Bei Berufstätigkeit: Zeitraum und Umfang (Wochenstunden) der Tätigkeit müssen durch Vorlage eines qualifizierten Arbeitszeugnisses des Betriebes belegt werden. Das Beschäftigungsverhältnis sollte mindestens 3 Jahre in Vollzeit oder entsprechend länger in Teilzeit (mind. 20 Stunden/Woche) bestanden haben. Es ist ein 11-seitiger Bericht zu erstellen, der den Vorgaben zur Erstellung eines Praktikumsberichtes entspricht.</p>	
<p>Das Sekretariat des Studiengangs bestätigt die Abgabe des Zeugnisses und des Berichtsheftes bzw. des Praktikumsberichtes.</p>	<p><i>Sekretariat:</i></p> <p><i>Datum / Unterschrift</i></p>
<p>Die/der oben genannte Studierende beantragt hiermit die Anrechnung ihrer/seiner Berufstätigkeit als Teil des Moduls "Berufspraktische Tätigkeit" in ihrem/seinem Bachelor-Studium.</p>	<p>Studierende/-r:</p> <p><i>Datum / Unterschrift</i></p>

Geben Sie die Unterlagen bitte im Sekretariat ab und vereinbaren Sie einen Termin mit der/dem hochschulseitigen Begutachter/-in um das Fachgespräch zu führen. Bedenken Sie, dass durch diesen Prozess die Anerkennung mehrere Wochen dauern kann.

<ul style="list-style-type: none"> • Der Bericht über die berufliche Tätigkeit bzw. das Berichtsheft wurde von der/dem hochschulseitigen Begutachter/-in geprüft und abgenommen. • Das Fachgespräch mit der/dem hochschulseitigen Begutachter/-in wurde geführt. 	<p><i>Begutachter/-in HS</i></p> <p><i>Datum / Unterschrift</i></p>
<p>Die Anerkennung in Höhe von</p> <p><input type="checkbox"/> 400 Stunden</p> <p><input type="checkbox"/> 200 Stunden</p> <p>durch die/den Anerkennungsbeauftragte/-n ist erfolgt.</p>	<p><i>Anerkennungsbeauftragte/-r</i></p> <p><i>Datum / Unterschrift</i></p>